

DR. BARBARA RAJKAY

Vita

- 1959 geboren in Augsburg
1979–1984 Studium der Geschichte der Frühen Neuzeit, der Neueren und Neuesten Geschichte und der Soziologie an der Universität Augsburg
1984 Studienabschluss M. A. bei Professor Wolfgang Reinhard
1985/86 Lehrtätigkeit am Lehrstuhl für Geschichte der Frühen Neuzeit
1998 Promotion bei Professor Wolfgang Reinhard: Verflechtung und Entflechtung: Zur Mikrogeschichte sozialen Wandels in der bikonfessionellen Residenzstadt Oettingen 1560–1806
1999–2007 Lehrtätigkeit am Lehrstuhl für Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte
2001–2005 Mitarbeit am DFG-Projekt der systematischen Erfassung der „Policeyordnungen“ (Reichsstädte Nördlingen und Kempten), das vom Max-Planck-Institut für Europäische Rechtsgeschichte in Frankfurt betreut wurde.
2005–2015 Editionsprojekt der Schwäbischen Forschungsgemeinschaft: Kommentierung der Selbstbiographie von Paul von Stetten d. J. (Preis Pro Suebia der Dr. Eugen Liedl-Stiftung 2010)
2007–2009 Lehrtätigkeit am Lehrstuhl für Geschichte der Frühen Neuzeit
Seit 2009 Lehrtätigkeit am Lehrstuhl für Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte
Seit 2012 Mitglied des Instituts für Historische Anthropologie
Seit 2017 Mitglied der Schwäbischen Forschungsgemeinschaft

Publikationsliste

- Die Bevölkerungsentwicklung von 1500 bis 1648, in: GOTTLIEB, Gunther u. a. (Hg.): Geschichte der Stadt Augsburg von der Römerzeit bis zur Gegenwart, Stuttgart 1984, S. 252–258.
- Bäcker, in: BAER, Wolfram u. a. (Hg.): Augsburger Stadtlexikon, Augsburg 1985; weitere Artikel: Augsburger Denar, Bevölkerungsverzeichnisse, Bürgermeisteramt, Johann Frosch, Fuggerhäuser, Gustav II. Adolf, Elias Holl, Kaffeehandel, Kopfsteuer, Martin Luther, Manufakturen, Rathaus, Reformation, Zeughaus.
- Die politische Funktion des Rathauses, in: BAER, Wolfram u. a. (Hg.): Elias Holl und das Augsburger Rathaus (Katalogband zur Ausstellung im Augsburger Rathaus vom 22. 6.–1. 9. 1985), Regensburg 1985, S. 272–275.
- Lehrlinge in Oettinger Handwerksbetrieben nach dem Ende des Dreißigjährigen Kriegs, in: HETZER, Gerhard (Hg.): Wanderstab und Meisterbrief. Rieser Handwerk im Wandel der Zeit (Katalogband zur Ausstellung auf Schloss Harburg vom 20.4.–15.5.1986), Nördlingen 1986, S. 90–96.
- Eheleben und Eheprobleme in Oettingen im 17. und 18. Jahrhundert, in: Rieser Kulturtage, Dokumentation VI/I 1986, Nördlingen 1987, S. 315–320.
- mit REINHARD, Wolfgang: Le choix des parrains dans une ville bi-confessionnelle – Oettingen 1580–1806, in: THELAMON, Françoise (Hg.): Aux Sources de la Puissance: Sociabilité et Parenté. Actes du Colloque de Rouen 12–13 Novembre 1987, Rouen 1989, S. 161–167.
- mit OSTENRIEDER, Petra: Zur Lebenssituation der Oettinger Frauen im 18. Jahrhundert, in: Rieser Kulturtage. Dokumentation VIII/1990, Nördlingen 1991, S. 294–311.

- Leben und Sterben in vorindustrieller Zeit, in: GOTTLIEB, Gunther u. a. (Hg.): Geschichte der Marktgemeinde Stadtbergen, Augsburg 1992, S. 301–316.
- Verflechtung und Entflechtung. Sozialer Wandel in einer bikonfessionellen Stadt, Oettingen 1560–1806 (Materialien zur Geschichte des Bayerischen Schwabens 25), Augsburg 1999.
- Entwurf der Schmalkaldischen Bundesfahne, in: HOFFMANN, Carl A. u. a. (Hg.): Als Frieden möglich war. 450 Jahre Augsburger Religionsfrieden (Katalogband zur Ausstellung im Maximilianmuseum vom 16.6.–16.10.2005), Regensburg 2005, S. 316 f.; weitere Beiträge: Die Synode von 1610 im Augsburger Dom, S. 540 f., Ansicht des Jesuitenkollegs in Dillingen, S. 544, Bischöflicher Protest gegen den Augsburger Religionsfrieden, S. 544 f., Restitutionsvertrag zwischen dem Bischof und der Reichsstadt Augsburg 1548, S. 563–565, Umsetzung des Westfälischen Friedens in Augsburg 1649, S. 629 f.
- Geschichte des Wohnens. Die Frühe Neuzeit, in: FUHRMANN, Bernd (Hg.): Geschichte des Wohnens vom Mittelalter bis heute, Darmstadt 2008, S. 61–100.
- GIER, Helmut (Hg.): Paul von Stetten der Jüngere: Selbstbiographie – Die Lebensbeschreibung des Patriziers und Stadtpflegers der Reichsstadt Augsburg (1731–1808);
 Band 1: RAJKAY, Barbara/STETTEN, Ruth von (Bearb.): Die Aufzeichnungen zu den Jahren 1731–1792 (Veröffentlichungen der Schwäbischen Forschungsgemeinschaft bei der Kommission für Bayerische Landesgeschichte 6, Reiseberichte und Selbstzeugnisse aus Bayerisch-Schwaben 5.1), Augsburg 2009.
 Band 2: RAJKAY, Barbara/SCHLENKRICH, Angela (Bearb.): Die kalendarischen Aufzeichnungen 1791 bis 1804 (Veröffentlichungen der Schwäbischen Forschungsgemeinschaft bei der Kommission für Bayerische Landesgeschichte 6, Reiseberichte und Selbstzeugnisse aus Bayerisch-Schwaben 5.2), Augsburg 2015.
 Band 3: RAJKAY, Barbara/STETTEN, Ruth von (Bearb.): Die Aufzeichnungen zu den Jahren 1804 bis 1807 (Veröffentlichungen der Schwäbischen Forschungsgemeinschaft bei der Kommission für Bayerische Landesgeschichte 6, Reiseberichte und Selbstzeugnisse aus Bayerisch-Schwaben 5.3), Augsburg 2016.
- Lückenlose Aufklärung. Stadt- und Familiengeschichtsschreibung derer von Stetten im 18. Jahrhundert in Augsburg, in: EMMENDÖRFFER, Christoph u. a. (Hg.): Bürgermacht & Bücherpracht – Augsburger Ehren- und Familienbücher der Renaissance; Katalogband zur Ausstellung im Maximilianmuseum Augsburg vom 18. März bis 19. Juni 2011, Luzern 2011, S. 67–73.
- Totentanz oder Maskenbälle? Anmerkungen zur Geschichte Augsburgs im 18. Jahrhundert, in: SCHIERSNER, Dietmar u. a. (Hg.): Augsburg, Schwaben und der Rest der Welt. Neue Beiträge zur Landes- und Regionalgeschichte. Festschrift für Rolf Kießling zum 70. Geburtstag, Augsburg 2011, S. 85–109.
- Altes Ehrenbuch der von Stetten, in: EMMENDÖRFFER, Christoph u. a. (Hg.): Bürgermacht & Bücherpracht – Augsburger Ehren- und Familienbücher der Renaissance; Katalogband zur Ausstellung im Maximilianmuseum Augsburg vom 18. März bis 19. Juni 2011, Luzern 2011, S. 202 f.; weitere Beiträge: Neues Ehrenbuch oder Geschichte des adelichen Geschlechts der von Stetten in des H. Röm. Reichs Städten Augsburg und Frankfurt am Mayn, S. 274–276.
- Hunde in der Kirche, Schweine auf den Gassen, in: KIEBLING, Rolf u. a. (Hg.): Umweltgeschichte in der Region (Forum Suevicum 9), Konstanz 2012, S. 317–351.
- Autobiographie als Familientradition. Die Augsburger Familie von Stetten, in: BAADER, Meike Sophia u. a. (Hg.): Familientraditionen und Familienkulturen. Theoretische Konzeptionen, historische und aktuelle Analysen, Wiesbaden 2013, S. 95–118.
- Evangelisches Bekenntnis und profane Memoria, in: KIEBLING, Rolf (Hg.): St. Anna in Augsburg. Eine Kirche und ihre Gemeinde, Augsburg 2013, S. 367–409.

- GIER, Helmut (Hg.)/MORDSTEIN, Johannes/RAJKAY, Barbara (Bearb.): Reisen und Reisende in Bayerisch-Schwaben und seinen Randgebieten in Oberbayern, Franken, Württemberg, Vorarlberg und Tirol 3 (Veröffentlichungen der Schwäbischen Forschungsgemeinschaft 6, Reiseberichte und Selbstzeugnisse aus Bayerisch-Schwaben 3), Weißenhorn 2015.
- Zeiten des Abschieds, Zeiten des Rückzugs. Kindheit, Jugend und Alter in Augsburg 1500–1800, in: SCHIERSNER, Dietmar (Hg.): Zeiten und Räume – Rhythmus und Region (Forum Suevicum 11), Konstanz 2016, S. 133–154.
- Die Sarkasmen Schlözers in Göttingen. Süddeutsche Reichsstädte als Prügelknaben der Aufklärer, in: BECHLER, Katharina u. a. (Hg.): Aufklärung in Oberschwaben. Barocke Welt im Umbruch, Stuttgart 2016, S. 357–378.
- Bausteine für den Erinnerungsraum Reichsstadt – die Stetten-Bibliothek, in: LAUBE, Reinhard (Hg.): Die Zukunft der Memoria. Perspektiven der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg nach der Verstaatlichung, Augsburg 2016, S. 81–95.
- Die trockene Seite der Augsburger Wasserwirtschaft. Organisationsstrukturen und Aufgaben der reichsstädtischen Bauverwaltung bei der Trinkwasserversorgung und beim Wasserbau, in: Stadt Augsburg (Hg.): Augsburg und die Wasserwirtschaft. Studien zur Nominierung für das UNESCO-Welterbe im internationalen Vergleich, Augsburg 2017, S. 68–85.
- Der zeithistorische Kontext für die Entstehung der protestantischen Hinterglasbilder, in: WEBER, Petra u. a. (Hg.): Die protestantischen Hinterglasbilder des Stadtmuseums Kaufbeuren (Kaufbeurer Schriftenreihe 18), Thalhofen 2017, S. 8–21.